

Maifest des Musikvereins „Edelweiß“ Eisen

Seit vielen Jahren begeht der Musikverein „Edelweiß“ Eisen im Wonnemonat Mai sein schon traditionelles Maifest. In diesem Jahr fiel der Termin zeitgleich mit dem Muttertag auf den 10.05.2015.

Grund genug, jede Mutter mit einem Glas Maibowle herzlich im Empfang zu nehmen.

Beim Maifest des Musikvereins stehen insbesondere die jungen Gäste im Vordergrund, weshalb man sich auch jedes Mal um ein entsprechendes Programm bemüht.

In diesem Jahr bot man den kleinen Gästen neben einer Instrumentenvorstellung, bei der jedes Kind die Instrumente auch mal selbst ausprobieren durfte, einen Spielsachenbasar, einen Maltisch und ein Glücksrad an, bei dem es nur Gewinner gab.

Höhepunkt des Kinderprogramms war jedoch, wie bereits in den letzten Jahren, die Darbietung der „Harzer Puppenbühne“. Mit dem Stück „Der Froschkönig“ schafften es die Künstler auch dieses Jahr, die Kinder über 2 Stunden lang mit ihrem professionellen Bühnenaufbau und den farbenprächtigen Puppen in Staunen und Freude zu versetzen.

Der Musikverein „Edelweiß“ Eisen eröffnete das Fest mit einem zünftigen Frühschoppenkonzert. Hieran schloss sich ein deftiges Mittagessen an. Zum ersten Mal bot man den Gästen selbstgedrehten Speißbraten mit hausgemachten Salaten und Pommes Frites an. Dieses fand regen Zuspruch und so war es nicht verwunderlich, dass am Ende alle Portionen einen hungrigen Magen fanden.



Die beiden Grillmeister Uwe Wodtke (2. v. links) und Werner Mett (1. von rechts) erläutern ihre ausgefeilte Grilltechnik.

Nach dem Auftritt der Harzer Puppenbühne wurden die Besucher mit köstlichem, selbstgebackenem Kuchen verwöhnt und die Eisener Turnmäuse und die Söterner Kindertanzgruppe sorgten mit selbsteinstudierten Tänzen für Kurzweil und gute Unterhaltung. Zum krönenden Abschluss des Fests spielte dann die Pfarrkappelle Primstal im voll besetzten Saal für die Gäste auf.



Die Eisener Turnmäuse mit Ihrem "Tanz in den Mai"



Die Söterner Kindertanzgruppe mit ihrer fetzigen Choreographie.

Am Ende eines herrlich sonnigen Tages mit zufriedenen – kleinen wie großen – Gästen durfte man sich auch noch über zwei Neumitglieder im Musikverein freuen. Alles in allem war es ein gelungenes Fest und der Musikverein bedankt sich auch auf diesem Wege bei allen Gästen für ihr zahlreiches Kommen und bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

Rüdiger Seibert, 1. Vorsitzender